

## Cultural Mirrors

Im Laufe eines jeden Jahres bestimmen verschiedene Traditionen in Form von Festivitäten, das Leben in jeder Region. Diese Feierlichkeiten haben einen prägenden Einfluss auf die Kultur eines Gebietes, sowie auch auf das Verhalten und den Lebensablauf seiner Einwohner.

### Projektziele:

Das Hauptziel der Lernpartnerschaft „Cultural Mirrors“ war eine aktive und intensive Kommunikation zwischen Lernenden aus den Partnerländern aufzubauen und dadurch die Toleranz und das Verständnis gegenüber Traditionen und Gebräuchen anderer Völker nachhaltig zu verbessern. Es wurde Lehrkräften und Lernenden die Möglichkeit geboten, kulturelle Ereignisse anderer Völker mitzuerleben und die Traditionen zu entdecken. Das Miteinander und der rege Austausch über Landesgrenzen hinweg verbesserte grundlegend die Wahrnehmung jedes Einzelnen zu den kulturellen Unterschieden und Gemeinsamkeiten der einzelnen Partnerländer. Um im Nachgang die erworbenen Kenntnisse und kulturellen Erfahrungen langfristig nutzen zu können, wurden im Laufe des Projektes Dokumentationen zu den traditionellen Ereignissen als Lehrmaterial erstellt. Resultat des Projektes war eine deutliche Verbesserung der sprachlichen und interkulturellen Kompetenzen der Lernenden und Dozent/innen, sowie eine erhöhte Sensibilität für die Werte und Traditionen der anderen Partnerländer.

### Projektergebnisse:

Die genauen Projektergebnisse sind auf der Projektwebseite [www.culturalmirrors.eu](http://www.culturalmirrors.eu) ausführlich beschrieben. Dort steht in verschiedenen Sprachen unterschiedliches Material als Download zur Verfügung. U.a. finden Sie dort zum Beispiel:

- Erklärungen und Beschreibungen von bestimmten wiederkehrenden Feierlichkeiten
- eine Reihe von Interviews und Videos über Traditionen und Festivitäten
- selbst kreierte Spiele als Lernmotivation
- Legenden der verschiedenen Partnerländer
- informelle Aktivitäten für den Sprachunterricht in Bezug auf Feierlichkeiten, Stereotypen und Brauchtum
- kulturelle Präsentationen der Heimatstädte der Partner (10 Things to Know about....)
- Erläuterungen und Beispiele zum grenzüberschreitenden Skype-Austausch zwischen Lernenden aus verschiedenen Ländern

Die Tragweite des Projekts fiel größer als erwartet aus. Durch die bereits starke Vernetzung der einzelnen Partner auf EU-Ebene konnten die Ergebnisse weit gestreut werden. Für die Lernenden, die ihre Erlebnisse begeistert weitertragen, ist der interkulturelle Kompetenzgewinn durch den Einsatz modernster Technik stark unterstützt worden.

Das involvierte Lehrpersonal, das nun als Multiplikator fungiert, hat eindeutig durch seinen Einsatz und durch die Vielseitigkeit der Aufgaben an Qualität, Offenheit und Kreativität gewonnen.

Das geschaffene Material erlaubt unzähligen Personen, besonders aus dem Bildungsbereich, sich über Traditionen und Feierlichkeiten einiger Länder Europas zu informieren und diese aus einem neuen Blickwinkel zu betrachten.

Hélène Sajons  
Head of the Board  
Volkshochschule Olching